Presseinformation

7. September 2009

LH Pröll zum Schulbeginn in Niederösterreich

„Nur wer über eine gute Ausbildung verfügt, wird in der Welt von Morgen Erfolg haben"

Heute beginnt wieder die Schule und die niederösterreichischen Schülerinnen und Schüler drücken wieder die Schulbank. Mit dem neuen Schuljahr 2009/2010 startet auch das neue NÖ Schulmodell mit 113 Klassen an 47 Standorten. „Unser neues Schulmodell sieht nach der Volksschule eine zweijährige Orientierungsphase vor. Damit wollen wir den 10-Jährigen den Entscheidungsdruck nehmen, sich bereits in diesem Alter auf eine Schulform festzulegen", sagte dazu Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Sonntag in der Radiosendung „Forum NÖ". „Das niederösterreichische Schulmodell stellt die Interessen, Fähigkeiten und Bedürfnisse unserer Kinder noch mehr in den Mittelpunkt. Und es verbindet die Vorteile der Hauptschule mit den Chancen des Gymnasiums", so Pröll.

„Differenzierung und Individualisierung des Unterrichtes sind die vorrangigen Ziele des NÖ Schulmodells", informierte der Amtsführende Präsident des NÖ Landesschulrates, HR Hermann Helm im Rahmen der Sendung über nähere Details zum neuen NÖ Schulmodell.

„Nur wer über eine gute Ausbildung verfügt, wird in der Welt von Morgen Erfolg haben, und der Grundstein für diesen Erfolg wird in unseren Schulklassen gelegt", betonte Pröll weiters. Der Landeshauptmann: „In unseren Schulen wird exzellente Arbeit geleistet, und dafür möchte ich mich ganz besonders bedanken." Der Landeshauptmann wünschte auch allen Schülerinnen und Schülern, allen Lehrerinnen und Lehrern sowie allen Eltern einen guten Start ins neue Schuljahr: „Viel Freude und Erfolg wünsche ich vor allem den rund 16.000 Schulanfängern in Niederösterreich, für die nun ein neuer Lebensabschnitt beginnt."

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at